

Endstation Stuttgart 21 – bitte alle aussteigen!

Kundgebung und Demozug zum Schlossgarten

mit Franz Alt, Joe Bauer, Brigitte Dahlbender, Peter Pätzold, Hannes Rockenbauch
Musik: Lenkungskreis Jazz (ab 13:15 Uhr). Auf der Demo: Banda Maracatú · Lokomotive Stuttgart · Capellarebella

Samstag, 23. Februar 2013, 13.30 Uhr
Schlossplatz Stuttgart

www.kopfbahnhof-21.de · www.architektInnen-fuer-K21.de · www.parkschuetzer.de · www.bei-abriss-aufstand.de

Endstation!

Der Stuttgart 21-Zug ist festgefahren. Allmählich nähern sich die Verantwortlichen der Wahrheit. **Kostenlüge:** Statt 4,5 Mrd. jetzt 6,8 Mrd. zugegeben, intern längst bis zu 11,3 Mrd. Weiter rundgedruckt und gelogen wird beim Thema **Leistungsfähigkeit**, obwohl inzwischen akribisch nachgewiesen ist, wie der Stresstest manipuliert wurde. Stuttgart 21 ist weniger leistungsfähig selbst als der bestehende Kopfbahnhof! Dieser Wahrheit muss sich endlich auch die grün-rote Landesregierung stellen.

Alle aussteigen!

Die **Volksabstimmung** ist von völlig anderen Voraussetzungen ausgegangen. Die kann man vergessen, sagen sogar ihre Erfinder. Auch der **Finanzierungsvertrag** ist perdu, weil wesentliche Vertragsbestandteile sich jetzt ganz anders darstellen. Niemand muss wegen des Vertrags weiterbauen, gar das Projekt fördern. Im Gegenteil: jetzt können und müssen alle aussteigen. Sofortige Einstellung aller Arbeiten, sonst wird der Ausstieg noch teurer. Keine weiteren Zahlungen an die Bahn, das erwägt sogar der Bund. Den Finanzierungsvertrag auch formal kündigen!

Alle umsteigen!

OB Fritz Kuhn hat Recht: Wenn Stuttgart 21 erledigt ist, können wir nicht nach Hause gehen. Dann geht es um die Frage, wie unser Kopfbahnhof, unser Bürgerbahnhof, unser Bahnverkehr der Zukunft denn aussehen soll. Dazu gibt es viele Ideen und Konzepte. Hier sind alle eingeladen. Köpfcchen zeigen!

Spendenkonten

Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21: Konto 618 052 020, BLZ 600 907 00 (Südwestbank)
Parkschützer Umkehrbar e.V.: Konto 7020 627 400, BLZ 430 609 67 (GLS-Bank)